

Mazda legt europaweit um 23 Prozent zu

Mazda ist in Europa die am stärksten wachsende Volumenmarke. Mit 92 430 verkauften Neuwagen stieg der Absatz im ersten Halbjahr 2014 um 23 Prozent. Der Marktanteil stieg um 0,1 Prozentpunkte auf 1,3 Prozent.

In Portugal, Polen und Spanien legte Mazda mit 128 Prozent, 75 Prozent und 74 Prozent in den ersten sechs Monaten am kräftigsten zu, aber auch auf den größten europäischen Märkten fuhr Mazda zweistellige Zuwächse ein: in Großbritannien (+27 %), Deutschland (+22 %), Frankreich (+15 %) und Italien (+11 %). Deutschland ist im ersten Halbjahr mit 28 542 Neuzulassungen und einem Marktanteil von 1,9 Prozent der größte Markt für Mazda in Europa.

Unverändert hohe Popularität genießt vor allem der Mazda3. In den Niederlanden stiegen die Neuzulassungen um 581 Prozent, in Schweden um 470 Prozent, in Dänemark um 291 Prozent und in Spanien um 149 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. In Deutschland und der Schweiz erzielte der neue Kompaktwagen ein Plus von jeweils über 50 Prozent. Neuaufgaben wird es in absehbarer Zeit auch vom Mazda2 und vom MX-5 geben. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Mazda3.
